

Öffentliches TOP Dokument

(Erstellt am 21.03.2024 – 13:47)

BA 07 - Vollgremium vom 30.04.2024

Abschnitt: 6. Schreiben von Bürger*innen

TOP: 3.

Antrag des Kleingartenvereins

TOP mit Vorgang „20-26 / T 059519“

(Beschlossen am:)

(Typ: Bürger*innen)

(Bezirksausschuss: 07 - Sendling-Westpark)

Dokumente:

[\(1\) 06.03 Antrag des Kleingartenvereins \(Bürger innenanliegen\)](#)



Kleingartenverein SW 82 e.V.
„VILLA FLORA“
Tübinger Str. 19
80686 München

Kleingartenverein SW 82 e.V. „VILLA FLORA“
Tübinger Str. 19, 80686 München

An den
Bezirksausschuss 7
Sendling/Westpark

per E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

Datum: 11.03.2024

Parksituation während des Oktoberfestes und Aufstellen von Toilettencontainern

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Vorsitzende der Kleingartenanlage SW 82 e. V. „Villa Flora“, stelle ich folgenden Antrag an den Bezirksausschuss 7 Sendling/Westpark, mit der Bitte ihn in der nächsten BA-Sitzung zu behandeln und an das zuständige Referat der Stadtverwaltung München weiterzuleiten:

Antrag:

- 1. Entlang der Kleingartenanlage des Kleingartenvereins SW82 e. V. „Villa Flora“ in der Tübinger Straße wird während der Wieszeit nur an den Wochenenden ein reines Bus-Parken angeordnet. An den Werktagen Montag mit Freitag gelten die üblichen Parkregeln.**
- 2. Während der Wieszeit sollen an geeigneter Stelle, z. B. an der Ecke Tübinger Straße und Garmischer Straße bei der Litfaßsäule eine ausreichende Anzahl an Toilettencontainern aufgestellt werden.**

Begründung:

Zu 1. In den letzten Jahren wurde während der Wieszeit in Höhe unseres Kleingarten-geländes in der Tübinger Straße ein Parkverbot für PKWs erlassen. Es durften nur Busse abgestellt werden. Seit Jahren beobachten wir, dass Reisebusse für die Gäste des Oktoberfestes diese Möglichkeit lediglich am Wochenende in nennenswerter Anzahl nutzen. An den Werktagen stehen hier meist nur die üblichen Busunternehmen wie z. B. Flixbus, die sowieso das ganze Jahr versuchen ihre Fahrzeuge in der Tübinger Straße abzustellen um die geringen Parkgebühren des nur 400 m entfernten Reisebusparkplatzes in der Hansastrasse zu umgehen, die restlichen freien Parkmöglichkeiten bleiben ungenutzt. Die ohnehin angespannte Parksituation rund um die Kleingartenanlage verschärft sich daher während der Wieszeit enorm. Eine Beschränkung auf die Wochenenden kann hier wesentlich zur Verbesserung der Parksituation beitragen.

Zu 2. Wenn die Reisebusse die Tübinger Straße als Parkplatz nutzen, beobachten wir regelmäßig, dass die Fahrer, bis sie ihre Gäste wieder abholen, die Wartezeit in ihren Bussen verbringen. Auch steigen Reisegruppen öfters direkt in der Tübinger Straße zu. Immer wieder versuchen diese Personen sich Zutritt zu unserem Vereinsgelände zu verschaffen, insbesondere zu den letzten drei Gärten an der Ecke Tübinger Straße und Garmischer Straße, deren Zugang nach hinten versetzt ist und im Sommer und Herbst durch den dichten Bewuchs relativ versteckt liegt. Fahrgäste wurden trotz Rufen und Anmahnen seitens unserer Pächter beobachtet, wie sie ungehemmt in die Gartenanlage eindrangen sowie den dicht bewachsenen Zugang nutzten um zu Urinieren, zu Koten sowie sonstige Hinterlassenschaften zu produzieren. Die Gäste verrichteten ihre Notdurft auch im Straßenbegleitgrün und entlang des Sendlinger Feldwegs. Das ist nicht zumutbar, von der Geruchsbelästigung ganz zu Schweigen. Wir bitten dringend die Situation in den kommenden Jahren zu verbessern.

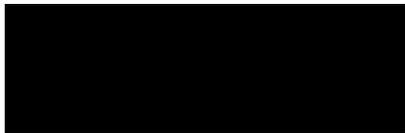
Bitte informieren Sie uns über das weitere Vorgehen.

Initiative:

Heidi Ganz (1. Vorsitzende), Tübinger Straße 19, 80686 München, aufgrund des Beschlusses der Generalversammlung des Kleingartenvereins am 1. März 2024.



Mit freundlichen Grüßen



Heidi Ganz
1. Vorsitzende

